

Nun hat auch Harley-Davidson eine Roadster

Harley-Davidson erweitert seine Sportster-Baureihe um die Roadster. Sie ist auf das Wesentliche reduziert und lehnt sich mit ihrem Minimalismus auch ein wenig an die Rennmaschinen der 1950er- und 1960er-Jahre an. Das vom bekannten luftgekühlten 1,2-Liter-Motor angetriebene Modell rollt vorne auf einem 19-Zöller, hinten auf einem 18-Zoll-Rad. Die Leichtmetallräder mit zehn Doppelspeichen wurden eigens für die Roadster entworfen, die über eine abgestufte Sitzbank im Fastback-Design, den 12,5-Liter-Sportster-Tank, mittig montierte Fußrasten und einen sehr flachen Lenker verfügt. Die Schutzbleche sind nochmals stärker gechoppt als bei den übrigen Sportster-Modellen. Neu ist auch der 10,2 Zentimeter große analoge Drehzahlmesser mit integriertem digitalem Tachometer.

Die Roadster wird in drei Unilackfarben angeboten: Vivid Black mit Charcoal Denim Pinstripes, Black Denim mit roten Pinstripes und Velocity Red Sunglo mit roten Pinstripes. Darüber hinaus ist eine Two-Tone-Variante in Billet Silver und Vivid Black mit burgunderfarbenen Pinstripes erhältlich. Die neue Harley ist voraussichtlich ab Ende Mai im Handel. Die Preise beginnen bei 12 705 Euro (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Harley-Davidson Roadster.



Harley-Davidson Roadster.



Harley-Davidson Roadster.



Harley-Davidson Roadster.
